

KONGRESS-SAAL DEUTSCHES HYGIENE-MUSEUM

Freitag, den 7. März 1969, 19.30 Uhr
Sonnabend, den 8. März 1969, 19.30 Uhr
Sonntag, den 9. März 1969, 19.30 Uhr

7. PHILHARMONISCHES KONZERT

Dirigent: Kurt Masur
Solist: Werner Richter, Leipzig, Klavier

Anton von Webern
1883–1945

Passacaglia op. 1

Arnold Schönberg
1874–1951

Konzert für Klavier und Orchester op. 42
Andante – Molto Allegro – Adagio – Giocoso
(Moderato)
DDR-Erstaufführung

Sergej Prokofjew
1891–1953

Klassische Sinfonie D-Dur op. 25
(Symphonie classique)
Allegro
Larghetto
Gavotta (Non troppo allegro)
Finale (Molto vivace)

PAUSE

Ludwig van Beethoven
1770–1827

Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93
Allegro vivace e con brio
Allegretto scherzando
Tempo di Menuetto
Allegro vivace



PROF. WERNER RICHTER, Jahrgang 1919, aus dem sächsischen Erzgebirge stammend, studierte in den Jahren 1937 bis 1941 an der Leipziger Musikhochschule bei Karl Straube und Johann Nepomuk David. Nach fünfjähriger Unterbrechung durch die Kriegsergebnisse setzte er 1948 seine Pianistenlaufbahn fort, zunächst beim Sender Leipzig und als Dozent an der Karl-Marx-Universität. Neben zahlreichen Rundfunkproduktionen, die seinen Namen weithin bekannt machten, führte ihn eine umfangreiche Konzertsätigkeit zu führenden Orchestern im In- und Ausland. Auch wurde er mehrfach als Jurymitglied zu internationalen Musikwettbewerben eingeladen. Besondere Verdienste erwarb sich der Künstler neben der Pflege des klassischen Erbes um die Förderung des zeitgenössischen Musikschaffens, so bot er u. a. U- bzw. Erstaufführungen von Klavierkonzerten von G. Piccioli, A. Jolivet, F. Farkas, B. Britten, J. Viski, H. Riethmüller, D. Schostakowitsch.

